

TINI



*Als romantische Tunikabluse in
sommerlichem Flair,...*

*...oder in der langen Version als Kleid
aus vielen bunten Stoffresten,...*



*...oder eher in dezenteren Farben,
dafür im angesagten
Boho-Style!*



Vor dem Zuschneiden und Nähen die Anleitung bitte einmal ausführlich durchlesen!

Zuschneiden

Alle Teile entsprechend der Schnittteilliste mit Nahtzugabe im geraden Fadenlauf zuschneiden. Die Nahtzugabe sollte an allen Nähten ca. 0,8 - 1 cm betragen, an Saumkanten werden 2-3 cm zugegeben. Auf Maß zuzuschneidende Schnittteile enthalten bereits die Nahtzugabe! Müssen abweichende Nahtzugaben zugegeben werden, so wird dies jeweils in der Anleitung vermerkt! Alle Markierungen des Schnittes auf den Stoff übertragen.

Nähanleitung TINI als Tunika mit Flügelärmeln und Taillen-Kordelzug



Alle Teile laut Schnittteilliste „Tunika“ zuschneiden.

Auf die Belegteile wird hier verzichtet, daher einen Streifen, im 45°-Fadenlauf, ca. 3-4 cm breit und ca. 80-90 cm lang (je nach Schnittgröße) zuschneiden.

Alle Markierungen auf die Schnittteile übertragen.



Ärmelsäume rechts auf rechts mit Rüschengummi versehen, dieses beim Annähen gut dehnen.



Die Nahtzugabe nach innen umlegen und feststeppen.

Alternativ können die Ärmel auch mit einem schmalen Tunnel gesäumt werden und ein Gummiband in gewünschter Raffung eingezogen werden.



Drei Raglannähte schließen und die restliche Armausschnittlänge in dem Zuge versäubern. Dabei auf die Markierungen für „vorne“ achten!



Nahtzugabe der Raglangnähte in Richtung Kleid bügeln, die restliche Armausschnittkante dabei direkt auch nach innen bügeln und absteppen/säumen.



Schrägstreifen rechts auf rechts an den Halsausschnitt nähen.
Ggf. überstehenden Schrägstreifen abschneiden.



Nahtzugabe ggf. etwas zurückschneiden, Schrägstreifen komplett nach innen bügeln, die Kante herausarbeiten und knappkantig absteppen.



Schrägstreifen an der noch offenen Kante einklappen oder versäubern, Kante so absteppen, dass ein Tunnel entsteht.



Gummiband in den Tunnel einziehen und anziehen. Die Enden des Gummibands gut auf der Nahtzugebe fixieren.

Die Länge des Gummibandes sollte ungedehnt einer normalen Halsauschnittweite entsprechen.



Vierte Raglannaht rechts auf rechts schließen.



Die Seitennähte am Oberteil und an dem Unterteil rechts auf rechts schließen.

Das Unterteil säumen und ganz nach Wunsch mit Bändern, Borten und Rüschen verzieren.

Auf Wunsch einen Tailleinstreifen* **links** auf **rechts** knappkantig auf die Unterkante des Oberteils nähren. Entweder einen geschlossenen Streifen für einen Gummidurchzug oder mit seitlichen oder rückwärtiger Öffnung arbeiten.



*bei einer rückwärtigen Öffnung: doppelte Länge der Unterkante plus 2 cm, bei zwei seitlichen Öffnungen zwei mal die Länge plus je 2 cm, Höhe ca. 2,5 bis 3 cm. Kurze Kante 1 cm einschlagen und absteppen.



Die obere offene Kante des Tailleinstreifens mit Webband abdecken.



Das Oberteil rechts auf rechts in das Unterteil stecken, darauf achten, dass die Seitennähte und die vordere und hintere Mitte aufeinander treffen.



Gummi- oder Bindeband in den Tunnel ziehen.

Bei kleinen Kinder bitte unbedingt dieses [Video](#) beachten!



FERTIG!!!



Nähanleitung TINI als Kleid mit Belegen und Framilon-Raffung



Alle Teile laut Schnittteilliste „Kleid“ zuschneiden.

Bei dieser Version werden die Belegteile benötigt.

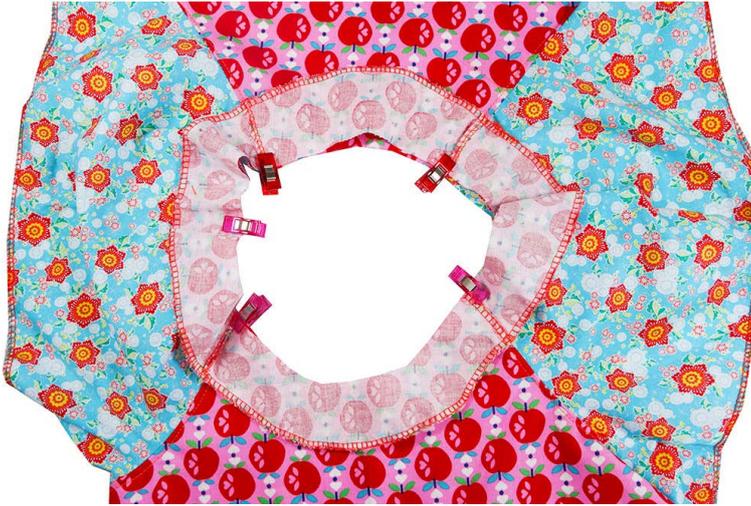


Alle drei Volants zuschneiden,



Alle Raglannähte an Oberteil/Ärmeln und Beleg schließen, Beleg an der Innenkante (Außenrundung) versäubern, Ärmelsäume versäubern.

Bei den Ärmeln auf die Markierungen achten!



Den Beleg rechts auf rechts an den Halsausschnitt stecken. Dabei darauf achten, dass die Raglannähte passgenau übereinander liegen.



Beleg annähen, Nahtzugabe auf 3-5 mm einkürzen.



Beleg nach innen bügeln, die Kante schön herausarbeiten, knappkantig und im Abstand von 1,5 cm absteppen, dabei eine kleine Öffnung lassen. Gummiband einziehen.



Gummiband auf die gewünschte Weite anziehen, zum Ring schließen, Öffnung verschließen.



Unterarm- und Seitennähte in einem Zug rechts auf rechts schließen.



Ärmel säumen, dabei eine kleine Öffnung lassen.



Gummiband in gewünschter Weite einziehen, zur Runde schließen und die Öffnung verschließen.



Jeweils **eine** Seitenkante der Volants schließen



Oberkanten der Volants z.B. mit einer Overlocknaht mit angezogenem Differential oder alternativ mit zwei Hilfsfäden einkräuseln.

Volants rechts auf rechts zusammen nähen.



Nahtzugabe jeweils nach oben in die Stufe bügeln, Nähte absteppen oder mit einem [Webband](#) verdecken, zweite Seitennaht schließen.



Oberteil rechts auf rechts an das Rockteil nähen.

Für eine leichte, **dehnbare** Raffung Framilon-Band mit einem breiten Stich gedehnt auf die Nahtzugabe steppen. Dabei auf der Seite des Oberteiles nähen. Die raue Seite des Framilons sollte dabei nach oben zeigen!

Hilfreiche Tipps zum Kräuseln mit Framilon zeigt dieses [VIDEO](#).



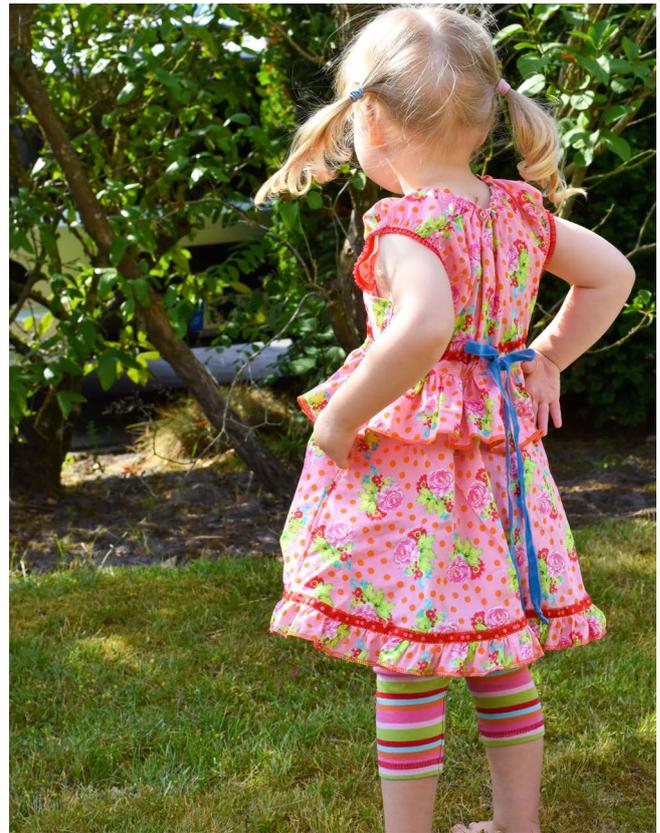
Nahtzugabe in das Oberteil klappen und absteppen.



Kleid säumen oder eine Borte/Rüsche ansetzen.



FERTIG!!!



Bei Fragen, Anregungen oder Kritik könnt Ihr uns unter naehfragen@farbenmix.de kontaktieren.